

STELLUNGNAHME zur Anfrage Stadtrat Niko Fostiropoulos (Die Linke) vom: 04.04.2008 eingegangen: 04.04.2008	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:	50. Plenarsitzung Gemeinderat 06.05.2008 1398 29 öffentlich Dez. 2
Eintrittspreise im Europabad		

- 1. Welche Preisrelationen (Nutzung Bad ohne Sauna) ergeben sich zu folgenden Bädern La Ola Landau, Bellamar Schwetzingen, Aquadrom Hockenheim und Alohra Rastatt im regionalen Umfeld Karlsruhes**

Die Preisvergleiche können der Anlage 1 entnommen werden.

- 2. Wie sieht die Stadtverwaltung das Europabad im Preisvergleich (Schwimmnutzung) zu anderen Bädern positioniert?**

Die angesprochenen Bäder lassen sich nur bedingt oder gar nicht mit dem Europabad vergleichen. Das Bellamar in Schwetzingen und das Alohra in Rastatt sind wesentlich kleiner, sowohl hinsichtlich Gebäudegröße als auch der Wasserfläche und haben deutlich weniger Attraktionen.

Das Aquadrom ist ein Kombibad, das sowohl als Hallen- wie auch als Freibad genutzt werden kann. Dadurch steht es konzeptionell auf einer ganz anderen Grundlage. Das La Ola in Landau ist auch nur bedingt vergleichbar mit dem Europabad. So ist z.B. der Strömungskanal wesentlich kürzer als der im Europabad und die Rutsche im Europabad ist um über 1/3 länger als die im La Ola.

Die nächsten Bäder in der gleichen Kategorie, mit denen das Europabad im Wettbewerb steht, sind das Miramar in Weinheim und das Aquatoll in Neckarsulm.

3. Wie stark schätzt die Stadtverwaltung die Preisgestaltung auf Dauer für die Nutzung des Europabads im Vergleich zu den anderen 4 Bädern ein, v.a. in Bezug auf Familien am Wochenende?

Dem Preisvergleich kann entnommen werden, dass das Europabad mit seinen Tarifen gut aufgestellt ist. Die Preisbildung im Europabad wird auch zukünftig entscheidend von der Wirtschaftlichkeit und von der Nachfrageelastizität geprägt sein. Zur Zeit werden noch die Aktionspreise angeboten, die zwischen 1 bis 2 Euro unter den o.g. regulären Tarifen liegen. Der Aufsichtsrat der Karlsruher Bädergesellschaft hat die Geschäftsleitung beauftragt, ein zusätzliches Familienangebot zu entwickeln, das bereits ab einem Kind gelten soll. Dieses Angebot soll sowohl den wirtschaftlichen Anforderungen entsprechen, als auch die Familienfreundlichkeit des Europabades unterstreichen und in den nächsten Wochen vorgestellt werden.